

Inhalt

Vorwort	17
Abkürzungen	19
Kleine Gebrauchs- und Leseanweisung	21
Vom Nutzen und Nachteil einer Werkeinführung	23

I. Zur Vorgeschichte des Wohltemperierten Klaviers

Allgemeines

1. Präludium und Fuge als Einheit	27
2. Die norddeutsche Tradition	28
3. Die süddeutsche Tradition	31
4. Weitere Vorgänger Bachs	31

Das Präludium

1. Zum Begriff	32
2. Bachs frühe Präludien	33

Die Fuge

1. Die Fuge bis zum 17. Jahrhundert (Italien)	42
2. Die Fuge im 17. Jahrhundert in den Niederlanden und Deutschland	46
3. Die Fuge zur Zeit Bachs	48
4. Die Fuge bei Bach	50
5. Kontrapunktische Künste der Fuge	54

II. Das Wohltemperierte Klavier

Das Problem der musikalischen Temperatur

1. Reine Stimmung und ihre Komplikationen	59
2. Die mitteltönige Stimmung	62
3. Versuche zur Vermeidung der Wolfsquinte: Temperierte Stimmungen	63
4. Zur Frage der »wahren« Bach-Stimmung	64

Grundsätzliches

1.	Entstehung	67
2.	Zur Instrumentenfrage	73
3.	Zur Tonartenästhetik	76
4.	Gedanken zur Typologie	78
5.	Zum Tempo	85
6.	Zur Dynamik.....	86
7.	Zur Artikulation	86
8.	Zur Ornamentik	89
9.	Notierungsgewohnheiten	91
10.	Zum Zusammenhang von Präludium und Fuge	92
11.	Das Gesamtwerk	94